



Foto: Ferienregion Hobe Salve

*Glück ist selten etwas,  
das man gerade erlebt, sondern etwas,  
an das man sich erinnert.*

*Chinesische Weisheit*

## I N H A L T

- 2 Der Bürgermeister berichtet
- 3–11 Sekretariat
- 12–17 Vereine
- 17 Pfarre
- 18–19 Neues aus dem TVB-Büro
- 20 Termine





## Liebe Ittererinnen, liebe Itterer,

In kürzester Zeit sind Mitte Mai die Coronazahlen in unserer Gemeinde gestiegen und wir mussten in Absprache mit unserer Bezirkshauptmannschaft eine Testaktion für alle Personen in Itter auf die Beine stellen.

### #ItterTestet

Aufruf zur kostenlosen PCR-Gurgeltestung

**Mittwoch, 19. Mai**

**Donnerstag, 20. Mai**

jeweils von 11 bis 20 Uhr

Wo? Feuerwehrhaus Itter  
Anmeldung: [www.tiroltestet.at](http://www.tiroltestet.at)

„Itter Testet“ - an 2 Tagen wurden bei uns im Feuerwehrhaus über 520 Personen getestet. VIELEN DANK an die schnellentschlossenen Helferinnen und Helfer für die gute Zusammenarbeit und den reibungslosen Ablauf! Wir haben diese Teststraße nach einer kurzen Einschulung durch Landespersonal alleine betrieben und somit einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung dieser Pandemie geleistet. Ich hoffe, dies war unser letzter Einsatz als „Sondereinheit Corona“.

### Nun zu anderen Themen.

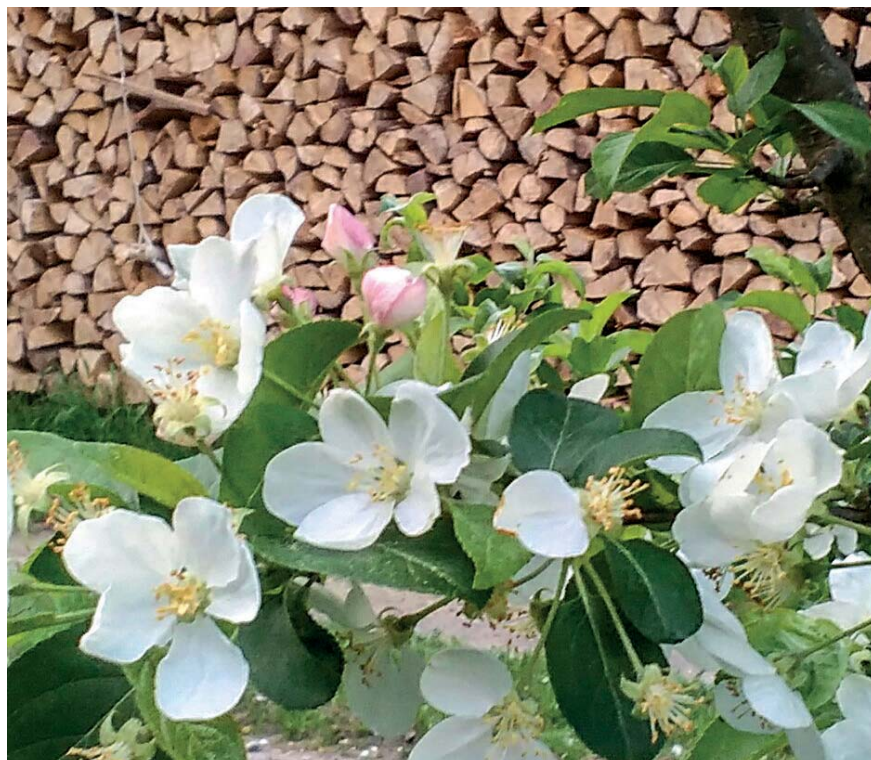
Das Radfahren erfreut jung bis alt von klein bis groß. Viele sind unterwegs zu Trainingszwecken, andere erfreuen sich an der frischen Luft, wieder andere treffen gerne Freunde und unternehmen eine gemeinsame Radtour. Das E-Bike hilft bei der Weiterverbreitung des Radsports mit einem kräftigen Energieschub mit. Leider vermisste ich unter den ganzen Verkehrsteilnehmern, angefangen vom Fußgänger, weiter zum Radfahrer, bis hin zum Moped, Auto und dem Berufsverkehr gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme im Straßenverkehr. Viele gefährliche Situationen könnten vermieden werden, wenn vorausschauend gefahren wird und an unübersichtlichen Stellen die Geschwindigkeit reduziert würde. Vielleicht wäre auch ein wenig Ruhe und Gelassenheit ein sehr guter Begleiter für nervöse Autofahrer, die es immer eilig haben. Man sollte auch beachten, dass nicht ein jeder Weg, für jede Nutzung freigegeben ist und vielleicht auch

nicht dazu geeignet ist. Radfahrer auf Wander- und Gehwegen sorgen nicht nur für Verärgerung, da kommt es auch sehr schnell zu gefährlichen Situationen. Daher bitte aufeinander Rücksicht nehmen und gemeinsam unsere herrliche Landschaft genießen.

Nachdem nun in allen Bereichen wieder geöffnet wird, ist auch unser Itterer Schwimmbad wieder in Betrieb. Unser Bademeister Matti freut sich über jeden Besuch und heißt Einheimische und Gäste wieder herzlich Willkommen.

Ich wünsche uns allen wieder ein geregeltes und bestmöglich normales Leben zurück und ich denke, wir sind auch auf einem guten Weg dazu. Unseren Kindern einen geregelten Ablauf bis zum Ende dieses Kindergarten- und Schuljahres und eine gute Zeit in den Sommerferien.

*Euer Bürgermeister  
Josef Kahn*



**Auszug aus der Niederschrift über die 37. Gemeinderatssitzung vom 29. März 2021**
**Zu Punkt 2) Genehmigung Jahresrechnung 2020**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Jahresrechnung 2020 (später kurz JR 2020 genannt) von Finanzleiterin Frau Gabi Egger erstellt und aufbereitet wurde. Es wird auch vom Vorsitzenden erläutert, dass die JR 2020 nun erstmals nach der Systemumstellung VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) 2015 mit dem integrierten Dreikomponentenhaushalt, mit Finanzierungshaushalt (FHH), Ergebnishaushalt (EHH) und Vermögenshaushalt/Bilanz (VHH) umgesetzt werden musste, was große Umstellungen und eine enorme Herausforderung bewirkte. Für das neue Haushaltssystem mussten mehr Daten erfasst und eingepflegt werden, was sich als sehr arbeits- und zeitintensiv herausgestellt hat, um den Aufsichtsbehörden (Bezirkshauptmannschaft und Land) sowie der Statistik Austria gerechte Unterlagen liefern zu können.

Laut Tiroler Gemeindeordnung wurde die JR 2020 durch den Prüfungsausschuss mit 11.03.2021 vorgeprüft. Es gab keine Beanstandungen gegen die JR 2020. Die JR wurde in der Zeit vom 12.03.2021 bis einschließlich 26.03.2021 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Einwendungen gegen diese wurden keine eingebracht. Damit wurden alle Vorgaben ordnungsgemäß erfüllt, um die JR 2020 heute durch den Gemeinderat beschließen zu können.

Die Tiroler Gemeindeordnung/TGO § 108 Abs. 2 sieht vor, dass der Bür-

germeisterstellvertreter für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz übernimmt. Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an Vizebürgermeister Roman Thaler. Dieser ersucht den Bürgermeister die JR 2020 im Einzelnen zu erläutern. Für die Abstimmung und Beschlussfassung im Gemeinderat hat der Bürgermeister den Sitzungsraum zu verlassen.

**Erläuterung durch den Bürgermeister Kahn Josef: Das Haushaltsjahr 2020 wurde positiv abgeschlossen.**

Es weist im Finanzierungshaushalt einen Endbestand liquide Mittel (Saldo 7) in Höhe von € 571.545,95 auf. In dieser Summe sind Zahlungsmittelreserven von € 445.334,62 enthalten.

**Somit sind die tatsächlichen liquiden Mittel (Kassa und Bankguthaben zum 31.12.2020) € 126.211,33.**
**Der Schuldenstand zum Jahresende 2020 beträgt: € 1.393.346,43.**

Im Jahr 2020 wurden zwei neue WLF-Darlehen für die Teilfinanzierung der Wasser- und Kanalbauten in Höhe von jeweils € 150.000,00 aufgenommen.

Weiters wurde der 2. Teil des Hypo-Tirol-Darlehens (aufgenommen im Jahr 2019) zur Restfinanzierung des Breitbandausbaues in Höhe von € 200.000,00 abgerufen.

Der Bürgermeister trägt die einzelnen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag (über € 5.000,00) samt Erläuterungen vor.

Ein genauer Vergleich mit den Vorjahren wird durch den Vorsitzenden vorgetragen.

**Das Gemeindevermögen setzt sich nun wie folgt zusammen:**

- Langfristiges Vermögen (Sachanlagen, Beteiligungen, langfristige Forderungen)
- kurzfristiges Vermögen (kurzfristige Forderungen, liquide Mittel)

Zum Jahresende weist der Vermögenshaushalt einen Stand von € 13.182.111,16 auf.

**Die Gemeinde verfügt zurzeit über folgende Rücklagenbücher:**

Rücklage Sozialfonds der Gemeinde..... €18.904,00  
 Rücklage Beschneigungsanlage..... € 426.430,62  
**Gesamtsumme Rücklagen ..... € 445.334,62**

Nach Abschluss einer ausführlichen Präsentation durch den Vorsitzenden übernimmt der Vizebürgermeister wieder die Tagesordnung und ersucht den Bürgermeister nach den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung den Raum für die Abstimmung zu verlassen. VBM Roman Thaler bedankt sich beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit. Da es keine weiteren Anfragen zur JR 2020 gestellt werden, lässt der Vizebürgermeister über die vorliegende Jahresrechnung abstimmen.

**Beschlussfassung: 12 JA-Stimmen**

Einstimmiger Beschluss zum Rechnungsabschluss 2020 und zur Entlastung des Bürgermeisters (kein Stimmrecht durch den Vorsitzenden/Bürgermeister).

VBM Thaler Roman bedankt sich bei Finanzleiterin Egger Gabi und bei Frau Paratscher Priska für die fachmännische Erstellung der Jahresrechnung 2020.

| Jahr                                            | 2018      | 2019      | 2020      |
|-------------------------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Lfd. finanzierungswirksame Erträge in €         | 2.424.601 | 2.536.892 | 2.443.389 |
| Lfd. finanzierungswirksame Aufwendungen in €    | 1.808.000 | 1.875.636 | 1.886.524 |
| Lfd. Ergebnisüberschuss (Bruttoüberschuss) in € | 616.601   | 661.256   | 556.865   |
| Abzgl. lfd. Schuldendienst in €                 | 75.870    | 80.660    | 113.618   |
| Frei verfügbare Mittel Nettoüberschuss in €     | 540.731   | 580.596   | 443.247   |
| Verschuldungsgrad in %                          | 12,30 %   | 12,20 %   | 20,40 %   |



**Wir begrüßen unsere  
neuen Erdenbürger**



*Joline Bilz  
Februar 2021*



*Leonie Oberhofer  
März 2021*



*Valentina Wahrstätter  
März 2021*



*Noah Marcel Fuchs  
April 2021*



*Matthäus Gratt  
April 2021*



*Hannes Sammer  
April 2021*

# Hol dir deinen eigenen Sonnenstrom



## Photovoltaik Sammelbestellung in unserer Region

HauseigentümerInnen aufgepasst! Sie haben vor, in den nächsten 1 bis 2 Jahren eine Photovoltaikanlage errichten zu lassen? Dann nutzen Sie die Vorteile einer PV-Sammelbestellung: Organisiert von ihrer Gemeinde, der Leader Region Kitzbüheler Alpen und Energie Tirol, erhalten Sie Ihre schlüsselfertige, bedarfoptimierte Photovoltaikanlage dann nämlich zum günstigeren Preis.

### Ihr Vorteil

- Technische Unterstützung durch Thomas Vogl von Energie Tirol
- Gemeinsame organisatorische Abwicklung
- Schlüsselfertige Anlage zu günstigeren Konditionen

### Für wen?

HauseigentümerInnen, die in naher Zukunft eine PV-Anlage errichten wollen

### Wie funktioniert's?

- Infotreffen und Klärung der Ablaufdetails (September)
- Vor-Ort-Bestandsaufnahme durch Energie Tirol als Basis für die Bestellung (Oktober)

- Einholung der Angebote bei den Firmen (November)
- Bestellung der Anlagen (Dezember)
- Umsetzung & Inbetriebnahme (2022)
- Sonnenstrom nutzen

### Wie melde ich mich an?

Verbindliche Anmeldung zur Infoveranstaltung ab sofort bis spätestens 20. August bei unserer Koordinatorin Elfriede Klingler, Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen telefonisch unter 0680 150 230 8 oder per Mail an [klingler@foerderinfo.eu](mailto:klingler@foerderinfo.eu). In der zweiten Septemberhälfte findet für Angemeldete dann das Infotreffen statt (Termin wird noch bekanntgegeben).

### Sie suchen allgemeine Infos zur Photovoltaik?

Im Infotreffen werden primär die Abläufe für die Sammelbestellung besprochen. Für allgemeine Infos zu Photovoltaikanlagen empfehlen wir Ihnen die Energie Tirol-Infoseite [www.energie-tirol.at/wissen/ja-zur-sonne](http://www.energie-tirol.at/wissen/ja-zur-sonne).

Energie Tirol freut sich auf Ihre Teilnahme an der Sammelbestellung!



# Großzügige Spende des VST Kitzbühel

Unter dem Motto „Gemeinsam Helfen“ unterstützt der VST - Vertreterstammtisch Kitzbühel seit Jahren Kinder und Familien, welche sich in

Notsituationen befinden. Auch Hilfsorganisationen werden mit Spenden unterstützt, so auch das Case Management PV 31 Brixental-Wildschönau.



Im Bild v.l.n.r.: Martin Eberl vom VST, Case Manager DGKP Dietmar Strobl, Planungsverbandsobmann Josef Kahn.

Der VST übernahm zur Gänze die Finanzierung eines Dienstfahrzeuges für das Case Management Brixental-Wildschönau. Am 17.03. 2021 fand die Übergabe des Fiat Panda 4x4 im Wert von 14.500,- Euro statt.

Die Aufgabe des Case Managements besteht darin, pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige bei administrativen und organisatorischen Aufgaben rund um das Thema Pflege zu unterstützen, um eine optimale Versorgung der KlientInnen zu gewährleisten. In diesem Rahmen werden auch Hausbesuche durchgeführt.

Case Manager DGKP Dietmar Strobl, Planungsverbandsobmann und Bürgermeister von Itter Josef Kahn und alle Sozial- und Gesundheitssprengel im PV 31 Brixental- Wildschönau möchten sich auf diesem Weg recht herzlich beim VST und seinen Mitgliedern für die großzügige Unterstützung bedanken.

*Dietmar Strobl*

## NOTARSPRECHSTUNDE

Am Dienstag, dem **15. Juni 2021**, findet von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer eine Sprechstunde mit Herrn Notar Dr. Franz Strasser statt. Der Notar steht für kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung.

**Voranmeldung im Gemeindeamt (Tel. 05335-3590) erforderlich.**

Der Termin für die nächste Sprechstunde wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes bekanntgegeben.

### Kontaktadresse:

Dr. Franz Strasser, Brixentaler Straße 2b, Hopfgarten, Tel.: (05335) 36 66, e-Mail: strasser@notar.at

## Liebe Itterer Vereine!

*Nützt die Gelegenheit und informiert die Bürger von eurer Veranstaltung über die Homepage!*

**[www.itter.tirol.gv.at](http://www.itter.tirol.gv.at)**

## TIROL KLAUBT AUF – Flurreinigung

**Einzeln, aber doch gemeinsam für eine saubere Umwelt**

Plastikflaschen im Straßengraben, Aludosen an der Uferpromenade und Corona-Schutzmasken am Wegesrand. Müll schadet dem Ortsbild aber auch vor allem der Umwelt.

**Jeder Einzelne ist gefragt aktiv zu werden!**

**Müllsäcke sind im Gemeindeamt erhältlich!**

**Gesammelte Müllsäcke können dann beim Gemeindeamt zu den Amtszeiten kostenlos abgegeben werden.**

**Unsere Umwelt sagt danke für Ihren Einsatz!**





# Neues aus dem Sozialzentrum s\*elsbethen Hopfgarten/Itter

## Gedenkgottesdienst

Im Rahmen der wöchentlichen Heiligen Messe für unsere BewohnerInnen fand am 05.02.2021 der Gedenkgottesdienst in unserer Kapelle statt.

Wir gedachten an alle unsere im Jahr 2020 verstorbenen BewohnerInnen und zündeten für jeden eine Kerze an.



## Kochen in den Hausgemeinschaften

Unsere Alltagsbegleiter lassen sich immer wieder neue Menüs einfallen, um unsere BewohnerInnen kulinarisch zu verwöhnen. Den größten Anklang findet immer noch die Hausmannskost mit „Daumnidei“, „Striezen“ und dergleichen.

## Faschingsdienstag

Klein aber fein, so lautete das Motto des diesjährigen Faschingsdienstages im Sozialzentrum s\*elsbethen.

Jede Hausgemeinschaft hatte separat ein kleines Programm zusammengestellt. Bei Faschingskrapfen, Kaffee und einem Stamperl Eierlikör wurde der Fasching gefeiert.



## Hl. Messen in der Kapelle mit allen BewohnerInnen

Unter Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen und nach Rücksprache mit Amtsarzt Dr. Alois Astner können seit dem Josefitag am 18.03.2021 wieder alle BewohnerInnen gemeinsam die Hl. Messe in der Kapelle feiern. Für Pfarrer Sebastian Kitzbichler und unsere BewohnerInnen konnte somit wieder ein Stück Normalität zurückerobert werden.

Wir bitten um Verständnis, dass bis auf weiteres der wöchentliche Gottesdienst im Sozialzentrum s\*elsbethen, welcher im Hopfgartner Blattl ausgeschrieben ist, nur für Heimbewohner zugänglich ist.

## Ostern

Es ist ein großes Privileg, einen pensionierten Pfarrer bei uns als Bewohner haben zu dürfen. Somit können wir zu vielen bestimmten Anlässen zusätzliche Hl. Messen anbieten. Pfarrer Hermann Fuchs erklärte sich rund um die Osterwoche bereit, die Palmweihe, Karfreitagsandacht und eine Ostermesse mit Speisenweihe abzuhalten. Ein herzliches Vergelt's Gott der Landjugend Itter für die selbstgebackenen Osterlämmer.

## Pensionierung

Es ist immer eine Freude, eine MitarbeiterIn den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden. Im ver-

gangenen Jahr trat Diplomschwester Margarethe Foidl ihren Ruhestand an. Heuer dürfen wir unsere Pflegeassistentin Margit Sieberer in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden: „Liebe Margit, wir bedanken uns herzlich für Deinen jahrelangen, herzlichen Einsatz im Dienste unserer BewohnerInnen und wünschen Dir für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit! Nun wirst Du als Vollzeit-Oma dringend gebraucht.“



## Fleißiges Basteln für den „Maibaum s\*elsbethen“

Unsere BewohnerInnen trafen sich zum eifrigen Kranzbinden auf der Terrasse der Hausgemeinschaft „Hohe Salve“ für unseren eigenen Maibaum. Gestiftet wurde dieser schöne Baum und das dazugehörige Tannenreisig, wie schon im Vorjahr, von der Forstabteilung der Marktgemeinde Hopfgarten! Vielen herzlichen Dank der Forstabteilung und den fleißigen Helfern!

Gabriele Hauser

## Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter

Unter der neuen Leitung von **Nadine Huber** finden heuer wieder die

### SPIEL - MIT - MIR - WOCHEN

für Kinder von 3 bis 14 Jahren mit Hauptwohnsitz in Hopfgarten i. Bt. und Itter statt.

#### Termin:

**12. bis 16. Juli, 19. bis 23. Juli und 26. bis 30. Juli 2021**  
 (Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr)

#### Anmeldung:

Nachmeldungen sind noch vereinzelt möglich.

Das Anmeldeformular können Sie von unserer Homepage ([www.sgshopfgartenitter.at](http://www.sgshopfgartenitter.at)) herunterladen.

Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter · Elsbethen 100, 6361 Hopfgarten i. Bt.  
 Tel. (05335) 2222-806 · Fax (05335) 2222-100 · E-Mail: [sgs@s-elsbethen.tirol](mailto:sgs@s-elsbethen.tirol) · [www.sgshopfgartenitter.at](http://www.sgshopfgartenitter.at)

## Haussammlung 2021

**21. Juni – 09. Juli 2021**

Leider konnte im März die Caritas Haussammlung auf Grund der Corona-Situation nicht stattfinden. Die Haussammlung findet ausnahmsweise im Juni 2021 statt!

Gerade jetzt benötigen immer mehr Menschen Hilfe und Unterstützung von Caritas und Pfarre.

#### Mit Ihrer Spende lindern Sie Not in Ihrer Region.

Die Caritas hilft Menschen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. In der gesamten Erzdiözese Salzburg ist die Caritas nahe bei den Menschen.

#### Ihr Beitrag macht Hilfe möglich.

In der Corona-Krise hat sich gezeigt: Not kann jede und jeden treffen, von heute auf morgen. Kinder, ältere Menschen, alleinerziehende Mütter und Väter sowie Menschen mit Behinderung sind am stärksten betroffen. Ihnen hilft die Caritas mit Ihren Spenden – zum Beispiel mit Lebensmittelpaketen, Gutscheinen oder finanzieller Unterstützung aus dem Solidaritätsfonds. Alleinerziehende unterstützen wir mit Zuschüssen zu Miet-, Strom- und Heizkosten sowie

beim Kauf von Schulmaterialien. Kindern, Mindestpensionistinnen und -pensionisten können wir mit Zuzahlungen zu medizinischen Bedarfen helfen.

#### Spenden sind dringend nötig. Unterstützen Sie bitte die Haussammlung 2021!

40% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre. Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie keine Bedenken sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt.

60% der Spenden werden von der Caritas dazu verwendet, Menschen in schwierigen Lebenslagen in der Region zu unterstützen. Als Ansprechpartnerinnen und -partner stehen den Menschen in Not das jeweilige Caritaszentrum, die Caritas Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

# Caritas &Du



**Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und bitten Sie, die Sammlerinnen und Sammler gut aufzunehmen!**



# Alte Schultasche für einen guten Zweck = ReUse

Wiederverwenden statt wegwerfen!

Die alte Schultasche landet zum Ferienbeginn in der hintersten Ecke des Kinderzimmers, bevor sie im Herbst zum Schulstart gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird. Wohin mit der noch gut erhaltenen Schultasche? Für den Abfall ist sie eigentlich viel zu schade! Kinder von bedürftigen Familien in Tirol freuen sich über gut erhaltene Schulsachen.

## ReUse-Projekt „Tiroler Schultaschen-Sammlung“

In Tiroler Recyclinghöfen werden gut erhaltene Schultaschen, Schulrucksäcke und Schulsachen aus dem Abfallstrom ausgeschleust, um sie der Wiederverwendung (ReUse) zuzuführen. Engagierte AsylwerberInnen im Flüchtlingsheim Reichenau in Innsbruck kontrollieren und reinigen die gesammelten Schultaschen, bevor sie sie mit gespendeten Schulmaterialien bestücken. Anschließend werden die befüllten ReUse-Schultaschen an bedürftige Familien in Tirol rechtzeitig vor Schulbeginn im Herbst übergeben. Überzählige ReUse-Schultaschen werden von der Caritas außerhalb Tirols

an bedürftige Familien mit schulpflichtigen Kindern verteilt. Bei den schulpflichtigen Kindern ist die Freude über gut erhaltene Schultaschen, Schulrucksäcke und Schulsachen riesig.

## Möchtest Du das ReUse-Projekt unterstützen? Das geht ganz einfach:

Das Österreichische Jugendrotkreuz organisiert vor den Sommerferien Schwerpunktsammlungen in Tiroler Pflichtschulen. Im Recyclinghof deiner Gemeinde kannst Du deine gut erhaltene Schultasche oder deinen Schulrucksack jederzeit, aber am besten bis Ende Juli 2021, abgeben.

Auch Schulsachen werden benötigt! Saubere, nicht kaputte Schulsachen wie Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel, Hefte in A4 und A5 (bitte keine Schulbücher) einfach mit in die Schultasche geben. Mit Mal- und Bastelheften kann man den Kindern noch zusätzlich eine Freude machen.



*Engagierte AsylwerberInnen bei der Reinigung und Befüllung der gesammelten Schultaschen.*

Das ReUse-Projekt „Tiroler Schultaschen und -Sachensammlung“ ist eine Umweltaktion vom Land Tirol, dem Umwelt Verein Tirol, dem Tiroler Gemeindeverband, der kommunalen Abfallwirtschaft, dem Österreichischen Jugendrotkreuz, den Tiroler Sozialen Diensten GmbH, der Caritas&Du, der Diözese Innsbruck, der Diakonie Tirol und dem Landesfeuerwehrverband Tirol.

Weitere Infos unter  
<http://www.umwelt-tirol.at/projekte/reuse-projekt-tiroler-schultaschen-sammlung/>

## Kontakt

Umwelt Verein Tirol  
Martin Baumann  
Tel. 0664/1695060  
Mail: [info@umwelt-tirol.at](mailto:info@umwelt-tirol.at)



*SchülerInnen in ganz Tirol spenden ihre Schultaschen für bedürftige Familien.*



# Ein Balkonkistel für Insekten

**Balkonblumen sind eine Bereicherung für jede Gemeinde, denn sie bringen Farbe in jeden Winkel. Der Klassiker unter ihnen sind hängende Pelargonien, auch als Geranien bezeichnet. Leider sind diese für Insekten wenig wertvoll. Aber: Es gibt tolle Alternativen!**

Viele Pelargonien, und andere Balkonblumen, sind züchterisch so verändert, dass ihre Blüten keinen oder kaum Nektar und Pollen produzieren. Insekten sieht man deshalb am Balkonkistel recht selten. Und wenn sich doch einmal eine Honigbiene dorthin verirrt, fliegt sie meist hungrig weiter. Dabei gibt es tolle Alternativen, von denen viele auch in Gärtnereien zu finden sind, aber kaum bekannt sind. „Mit diesen insektenfreundlichen Balkonblumen kann man zwar keine seltenen Insektenarten retten. Aber es ist ein zusätzliches Nahrungsangebot, das in unseren oft blütenlosen Landschaften überaus wertvoll ist.“, so Matthias Karadar, Projektleiter von Natur im Garten im Tiroler Bildungsforum.

Wer bei Pelargonien bleiben möchte, kann **Duftpelargonien** pflanzen. Die Sorte Angeleyes ist bei Hummeln überaus beliebt, bildet aber kein überhängendes Polster. Dasselbe gilt auch für **Löwenmäulchen**, die es in verschiedensten Farben gibt.

Die gelb blühende **Goldmarie** (Biddens) und der weiß oder rosa blühende **Duftsteinrich** hingegen bilden ein buntes, überhängendes Polster. Auf den Blüten finden sich besonders Schwebfliegen ein, die hier Nektar schlürfen. Wer Schwebfliegen anlockt, wird weniger Probleme mit Blattläusen haben. Denn ihre Larven sind gefräßige Jäger und Blattläuse stehen ganz oben auf ihrem Speiseplan.

Für Schmetterlingsliebhaber ist die **Vanilleblume** oder das **Eisenkraut** (Verbene-Hybride) eine gute Wahl, denn der Nektar in ihren langröhrigen Blüten locken eben diese an.

Damit das Balkonkistel aber nicht nur ein Mehrwert für die Natur, sondern auch für das Klima ist, sollte man auf torffreie Blumenerde und organischen Flüssigdünger setzen. Für Torf werden Moore zerstört, die eigentlich enorme Mengen an Kohlenstoff speichern können. Ein 40 l Sack Torferde setzt hingegen 10 kg CO<sub>2</sub> frei. Und für Mineraldünger, ob flüssig oder fest, wird sehr viel Energie benötigt.

Mehr zum Thema finden Sie unter [www.naturimgarten.tirol](http://www.naturimgarten.tirol) in der Broschüre „Das insektenfreundliche Balkonkistel“.

Mit Unterstützung von Land Tirol.



*Balkonkistel als Nektartankstelle für Insekten.*

© Matthias Karadar

Information zur geplanten

## Ferien Sport WOCHE

**vom 23. bis 27. August 2021**

Die Veranstalter der „Xund ins Leben Feriencamps“ gehen grundsätzlich davon aus, dass die Camps stattfinden werden und bereiten sich entsprechend darauf vor. Alle Familien die ihre Kinder bereits angemeldet haben, werden direkt vom Veranstalter per E-Mail über weitere Planungsschritte und Neuigkeiten auf dem Laufenden gehalten.

Anmeldungen sind noch bis zum 30. Juni 2021 online unter:  
[www.xundinsleben.com](http://www.xundinsleben.com) -> Feriencamps -> Anmeldung möglich.



Knapp 20 Jahre ist es nun her, dass Leonhard Fuchs einen visionären Gedanken in die Tat umsetzte und voller Begeisterung und Engagement die Idee eines Treffpunktes für Jung und Alt nach dem Schisport verwirklichte. Das „Salvista-Stadl“ an der Talstation der Salvista-Gondelbahn war geboren! Das „Stadl“, wie es allenthalben genannt wurde und wohl noch immer wird, mauserte sich zu einer gemütlichen Schihütte mit vielen zufriedenen Stammgästen. 2016 übernahmen mein Mann und ich das Stadl zur Pacht und versuchen seither, es so zu führen, dass möglichst viel Gutes erhalten bleibt und doch sinnvolle Neuerungen umgesetzt werden. Die Weiterentwicklung unseres Lokals ist uns wichtig, weswegen wir auch keine Veränderungen scheuen. So hat sich nun nach vielen Jahren ergeben, dass die neu gebaute Salvista Gondelbahn ab 2021 auch im Sommer in Betrieb gehen wird und wir als

# Salvista-Stadl

direkter Nachbar natürlich mit dabei sein möchten! Zuerst haben wir ein gemütliches Kaminstüberl geplant, welches mit 70 Sitzplätzen auch bei Schlechtwetter genügend Raum für alle Gäste bietet. Zeitlose Einrichtung aus Eichenholz und zwei besondere „Wurzeltische“ schaffen ein angenehmes Raumklima. Der Saal möchte allerdings mit pulsierendem Leben erfüllt werden und da war guter Rat anfangs teuer – wo sollte die Reise hingehen?

Die Köpfe rauchten und allerhand Ideen wurden ausgebrütet und wieder verworfen. Konstant hängen geblieben ist, dass wir als Eltern von drei Kindern gerne etwas für Familien bieten wollen, was es in dieser Form in der Umgebung nicht gar zu häufig gibt ... Die Entscheidung fiel letztendlich auf einen Niederseilpark und der sogenannte „Salvista-Garten“ stand in den Startlöchern. Doch damit ist es noch lange nicht getan, eine Eröffnung im Sommer braucht noch andere „Zutaten“! An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Produzenten regionaler und qualitativ hochwertiger Gaumenfreuden bedanken – egal, an wen wir herangetreten sind, alle haben uns Unterstützung zugesichert! Das Hauptaugenmerk bei den kulinarischen Neuheiten liegt nämlich verstärkt auf lokaler Produktion, Nachhaltigkeit und bester Qualität!

Davon überzeugen könnt ihr euch bei einem reichhaltigen Genießerfrühstück auf unserer Sonnenterrasse (Vorbestellung erbeten!), einer zünftigen Jause, einem gemütlichen Kaffeeklatsch mit hausgemachten Kuchen und Torten oder gerne auch bei einem erfrischenden Eisbecher gefüllt mit cremigem Konditoreis. Das gibt's natürlich auch zum Schlecken in der Tüte.

Derweil also die Großen entspannt plaudern, bietet der von der Terrasse gut einsehbare „Salvista-Garten“ für die Kinder eine Menge kniffliger Motorikstationen, ein sportliches Eurotramp-Trampolin und die eine oder andere Überraschung! Der Eintritt ist für unsere Gäste übrigens kostenlos!

Wir möchten euch alle einladen, uns zu besuchen – bitten jedoch, die geltenden Covid-19-Maßnahmen zu berücksichtigen. Gerne richten wir auch euer individuelles Fest bei uns aus: Hochzeiten, Taufen, Geburtstage und was es sonst noch zu feiern gibt!

Telefon für Reservierungen:  
0664/4198102

*Es freuen sich Patrizia & Leonel mit der Crew vom „Salvista Stadl“*





# „Itter Card“ für die Salvistabahn

## SOMMERSAISON 2021

- Wer?** Alle GemeindebürgerInnen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Itter.
- Wieviel?** Die Karte für einen Erwachsenen kostet € 50,- und ist gültig für die Salvistabahn in Itter für die Sommersaison 2021.  
Beim Kauf einer Karte für einen Erwachsenen fahren alle Kinder und Jugendlichen bis inkl. Jahrgang 2003, die im gemeinsamen Haushalt leben, GRATIS.
- Was?** Für die Abholung der Karte wird eine Meldebestätigung bzw. eine Haushaltsbestätigung von der Gemeinde Itter benötigt.
- Öffnungszeiten der Gemeinde:** Montag bis Donnerstag 07:30 bis 12:00 Uhr  
Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr
- Wo?** Abholung der Karte unter Vorlage der Melde- bzw. Haushaltsbestätigung bei der Kassa an der Salvistabahn in Itter.
- Öffnungszeiten der Kassa:** 22. bis 25. Mai 2021  
03. bis 06. Juni 2021  
03. Juli bis 10. Oktober 2021  
Jeweils von 08:45 bis 12:00 Uhr



ITTER

RÜCKFRAGEN BEI DER GEMEINDE ITTER • TEL.: 05335 3590

### Leserbrief

Seit Anfang März betreibt der Itterer OGV-Obmann Thomas Plankensteiner eine Website zum Thema „Bewahrung der Schöpfung“.

Er schreibt in oftmals kritischen Beiträgen über sämtliche Belange unseres Lebens. Der folgende Beitrag ist ein kleiner Auszug seiner inzwischen vielen interessanten Blogs.

### Weltweite Verantwortung

*Die Bewahrung der Schöpfung ist oft nur ein politisches Randthema und einer Parteifarbe zugehörig. Viele Menschen glauben, das ist Aufgabe der Kirchen. Wir fühlen uns nicht angesprochen oder zuständig für solche Belange. Es sollte der gesamten Menschheit aber nicht gleichgültig sein, wie es auf unserem Planeten weitergeht. Wir ALLE sind verantwortlich und „zuständig“. Die Schöpfung war zuerst da. Kapitalismus, Materialismus und Gier nach Reichtum sind sicher erst später dazu gekommen! Eigentlich gibt es eine einfache Regel: Tue nichts, was jemandem anderen oder deiner Umwelt schaden könnte. Leider befolgen diese Regel immer weniger Menschen! Meine Motivation, solche Artikel zu schreiben, entstammt nicht Egoismus und Neid, sondern Naturverbundenheit und Nächstenliebe. Ich will meinen Kindern nicht erklären müssen, warum unsere Generation den Nachkommen eine „kaputte Welt“ hinterlassen hat! Wenn es unseren Kindern einmal BESSER gehen soll, dann sollten wir jeden Tag daran arbeiten und nicht die Schuld an Problemen den anderen zuschieben.*

*Bitte helft alle mit! Jede(r) einzelne kann etwas bewirken. Wir müssen nur jetzt damit beginnen. Ich glaube daran, dass Menschen sich ändern und gemeinsam vieles erreichen können.*

*Ihr findet seine Beiträge unter: <https://bewadesch.com>  
Thomas freut sich über jeden „Verbündeten“ zur Bewahrung unserer Schöpfung.  
Vielleicht kann daraus noch etwas Größeres entstehen.*

Stefan Fuchs



## Landesmusikschule Brixental

6361 Hopfgarten, Marktgasse 9  
Telefon: 05335/50066 · E-mail: [brixental@lms.tsn.at](mailto:brixental@lms.tsn.at)



# Anmeldeschluss bis 4. Juli 2021 für das Schuljahr 2021/2022

### ACHTUNG!

Anmeldungen, die nach der oben angeführten Anmeldefrist einlangen, kommen auf eine Warteliste, eine Aufnahme in das nächste Schuljahr kann daher nicht garantiert werden.

Infos und Formulare bekommt man unter: [www.musikschulen.at/brixental](http://www.musikschulen.at/brixental)

## Landjugend Itter

### Osterlämmer für das Sozialzentrum s\*elsbethen Hopfgarten Itter

Sichtlich erfreut sind die Bewohner des Sozialzentrums s\*elsbethen über die selbstgebackenen Osterlämmer, welche wir am Ostersonntag mit Abstand überreicht haben.

*Patricia Thaler*



### Palmsonntag

Nach einjähriger Pause konnten wir heuer trotz der Situation den Palmsonntag wieder mitgestalten. Die feierliche Messe wurde beim Pavillon im Freien abgehalten. Herzlichen Dank an die Pfarre für die Organisation.





**Seniorenbund Itter**

## Lang, lang ist's her, seit wir gemeinsam etwas unternehmen konnten

Keine Ausflüge, keine Sitzungen, aber jetzt, da wir ja fast alle geimpft sind, hoffen wir, dass sich einiges, unter Einhaltung der Vorschriften und mit vielen Fragezeichen nachholen lässt.

In der letzten Zeit sind mehrere treue Mitglieder verstorben:

Ehrenobfrau Trude Schroll, Altobmann Jakob Laiminger, Kathi Bellmann, Sebastian Ziepl, Josefine Ach-rainer, Altbürgermeister Hans Fuchs

und Sepp Astner, Vordered. Wir wol-len ihnen ein ehrendes Andenken be-wahren.

Es wird hoffentlich bald wieder Einla-dungen geben. Wer einen PC oder ein Smartphone besitzt, kann die Angebo-te des Bezirkes und unserer Ortsgrup-pe mit den Adressen der Ansprech-partner jederzeit ablesen unter [seniorenbund-bezirk-kitzbuehel.at/Itter/](mailto:seniorenbund-bezirk-kitzbuehel.at/Itter/)

Unsere Sehnsucht nach neuen Mit-gliedern ist groß! Es wäre schön, wenn wir uns ein bisschen verjüngen und verstärken könnten!

Wir denken an eine Wandergruppe ... Radlergruppe ... reisefreudige Senio-rengruppe! Der Beitritt ist nicht un-bedingt an eine politische Partei oder ans Pensionsalter gebunden. Alle ab 50 sind herzlich willkommen und wir würden uns riesig freuen.

*Marianne Fuchs*

**Bäuerinnenausschuss Itter**

## Liebe Ittererinnen und Itterer!

Viel können wir leider nicht berichten, aber ein bisschen ist es doch:

Weil heuer die Kartoffellager im Oberland recht voll geblieben sind, wurde von der Tiroler Bäuerinnenor-ganisation eine „Kartoffel-Challenge“ gestartet, an der wir uns natürlich ger-ne beteiligt haben.

1550 kg Kartoffeln haben wir in Itter und Umgebung verteilt! Zwei Wochen später erfolgte nochmals ein Auf-ruf durch die Itterer Bauern und der Landjugend. Danke für jede einzelne Unterstützung.

Am 2. Mai 2021 gestalteten wir die Maiandacht. Für die Gestaltung der Andacht bedanken wir uns besonders bei unserer Pastoralassistentin, Frau Kerstin Marie-Louise Planer sowie bei „Rund um d'Soiv“ für die musikalische Umrahmung!

Am Ende des Gottesdienstes haben wir zu einem Spendenaufruf für eine bedürftige Mutter aus der Wild-schönau aufgerufen. Ihr Mann kam im April bei einem tragischen Arbeitsun-fall ums Lebens und hinterlässt zwei Kinder und seine Frau. Die Spenden-box befindet sich noch bis Mitte Ende

Juni im Gemeindeamt. Der Erlös wird von uns persönlich an die Familie übergeben. Ein großer Dank auch an unsere Firmlinge, die sich bei unserer Spendenaktion beteiligt haben. Vielen Dank schon im voraus an alle Spen-der, ganz nach unserem Motto: „**Weil's mitanond leichta geht**“!

**Hier noch die Termine für die Kasettlfrauen:**

Donnerstag, 3.6.21 Fronleichnam  
Sonntag, 13.6.21 Herz - Jesu  
Sonntag, 15.8.21 Maria Himmelfahrt  
Sonntag, 12.9.21 Itterer Festsonntag

Genauere Infos aber folgen in der WhatsApp-Gruppe.

Wer ein Kasettl hat und der Gruppe beitreten möchte, kann sich gerne bei mir melden: Telefon 0664 75126350, Marina Rabl.

Die Bäuerinnen wünschen euch einen schönen Sommerbeginn und bleibt's gsund!

*Marina Rabl*



**Musikkapelle Itter**

# Die Musikkapelle Itter sucht dich!

Egal wie alt du bist und welches Instrument dich interessiert – die Musikkapelle Itter sucht neue und motivierte Mitglieder. NeuanfängerInnen können noch bis zum 4. Juli 2021 ihre Anmeldung per E-Mail oder Post an die Landesmusikschule Brixental in Hopfgarten schicken.

Bei Fragen steht dir unsere Jugendreferentin Selina Astner (Tel.: 0650/4028353) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine Anfrage und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen, wenn die Musikkapelle Itter wieder aufspielt!

*Selina Astner*



**FF Itter**

## Floriani

Am ersten Samstag im Mai gedenkt die Feuerwehr Itter jedes Jahr ihrem Schutzpatro, dem Hl. Florian. 41 Feuerwehrkameraden folgten am 1. Mai der Einladung zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Josef.

Gemeinsam mit Pastoralassistentin Kerstin Marie-Louise Planer feierten wir den Wortgottesdienst und eine kleine Abordnung der Musikkapelle Itter sorgte für die musikalische Umrahmung der Feier. Den festlichen Blumenschmuck in der Kirche arrangierten Martina Horngacher und Herta Thaler. Vielen Dank!

Die Angelobung von Probefeuwehrmann Florian Schipflinger wurde, wie schon in den vergangenen Jahren, in der Kirche durch Kommandant Alois Hechenblaickner vollzogen. Durch den Spruch des Gelöbnisses wurde Florian in den Aktivstand aufgenommen. Wir freuen uns, dass er uns zukünftig tatkräftig in der Mannschaft unterstützen wird.

Aufgrund der coronabedingt abgesagten Jahreshauptversammlung wurden die Ehrungen und Beförderungen ebenfalls im Zuge der Florianifeier durch den Bezirkskommandanten OBR Martin Mitterer und Abschnittskommandant ABI Hannes Sandbichler vorgenommen.

## EHRUNGEN:

### Für 60-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen:

OFM Matthäus Riedmann  
OFM Johann Schipflinger sen.  
BI Dietmar Ploner

### Für 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen:

HLM Anton Prem  
OV Sebastian Schipflinger  
LM Johann Wahrstätter  
OFM Peter Obermoser

## BEFÖRDERUNGEN:

**zum Oberfeuerwehrmann (OFM):**  
Simon Hölzl, Hannes Schipflinger  
**zum Hauptfeuerwehrmann (HFM):**  
Andreas Hölzl

*Herzliche Gratulation  
den Geehrten und Beförderten!*

*Simon Fuchs*



## DANKE!

Der Maibaum wurde heuer von Fam. Gastl (Topfbauer) gespendet!

Für die großzügige Spende von € 2000,- von der Firma Decker!



**LG Decker Itter**

# Österreichische Meisterschaften 2021

## 10-km-Straßenlauf

Am 11.04.2021 fanden in Mooskirchen (Steiermark) die Österreichischen Meisterschaften im 10-km-Straßenlauf statt.

Auch einige Athleten der LG Decker Itter stellten sich der ersten staatsweiten Herausforderung im Jahr 2021 und lieferten wie immer spitzenmäßige Ergebnisse.

Allen voran zeigte Andreas Rieder wieder sein Ausnahmetalent. Mit einer Zeit von 32:35 min stellte er eine neue PB auf und konnte in der Klasse M35 die Bronzemedaille erlaufen. Eine zweite Medaille holte Stefan Luxner mit Silber in der Klasse U20. Mit 33:01 min stellte auch er eine neue PB auf. Komplettiert wurden die PB's durch Alexander Rainer, welcher mit 35:42 min ebenfalls eine PB aufstellte. Gratulation an die Athleten zu ihren spitzenklassigen Ergebnissen.



*Alexander Rainer, Stefan Luxner und Andreas Rieder*



*Thomas Senoner und Karin Freitag*

## Ultralauf/ 100-km-Straßenlauf

Am 23.04.2021 fanden in Langenzersdorf (Niederösterreich) die Österreichischen Meisterschaften im Ultralauf/100-km-Straßenlauf statt.

Mit dabei waren auch Karin Freitag und Thomas Senoner von der LG Decker. Die beiden Ausdauerassessoren lieferten sensationelle Ergebnisse über die 108 zu bewältigenden Seerunden. Thomas Senoner kam nach 8:49 h als Vizemeister in der M50 ins Ziel. Karin Freitag sicherte sich mit ihrer Zeit von 8:16 h den Staatsmeistertitel sowohl gesamt als auch in ihrer Altersklasse W40. Zudem muss hier angemerkt werden, dass Karin 4. im Männerfeld geworden wäre! Gratulation zu diesen Ergebnissen!

*Simon Rabl*





## Freilaufende Itterer

# Laufen für die, die nicht laufen können

## Freilaufende Itterer beim Wings For Life World Run 2021

Am 9. Mai 2021 fand der internationale Wings For Life World Run statt. Unter dem Motto „Laufen für die, die nicht laufen können“ werden jährlich Spenden für die Rückenmarksforschung gesammelt. Über 7200 Teams waren 2021 dabei. Unter anderem auch die Freilaufenden Itterer, mit 39 motivierten Läuferinnen und Läufern. Das Laufevent wurde 2021 wieder als sogenannten „App-Run“ durchgeführt. Gestartet wurde pünktlich um 13:00 Uhr weltweit zur gleichen Zeit. Viele Teammitglieder der Freilaufenden Itterer trafen sich zum gemeinsamen Kilometer-Sammeln am Dorfplatz. Im eigenen Tempo ging es für alle in Kleingruppen und bei sommerhaften Temperaturen los. Mittels GPS-Aufzeichnung wurde die Strecke aufgenommen. Ziel dabei: so lange wie

möglich dem virtuellen Catcher-Car zu entkommen und so viele Kilometer wie möglich zu sammeln.

Gemeinsam als Team konnten die Freilaufenden Itterer über 450 Kilometer erlaufen und eine stolze Spendensumme von 1600 € sammeln. Diese Summe setzt sich zusammen aus den Einzelspenden und Startgeldern der TeilnehmerInnen sowie der großartigen Unterstützung von Sponsoren. Ein großer Dank gilt den Firmen: APL Apparatebau GmbH, Architekturbüro Astner Werner, Generali Versicherungen, Firma Samtec und Sport Schuh Steiner. Organisator und Obmann der Freilaufenden Itterer, Thaler Simon, ist begeistert von der Motivation seiner MitläuferInnen und freut sich über die bereitwillige Kooperation mit den Sponsoren.

Es war eine Freude und eines steht fest: Die Freilaufenden Itterer werden auch nächstes Jahr wieder beim Wings For Life World Run dabei sein.

### Werde Teil

#### der Freilaufenden Itterer:

Auch heuer findet das gemeinsame Training jeden Montag um 18:30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Dorfplatz in Itter. Gelaufen wird in verschiedenen Leistungsgruppen und einmal im Monat werden wir von einer Trainerin betreut. Wir freuen uns immer über neue MitläuferInnen – jeder ist willkommen!

Bei Fragen steht unser Obmann Simon Thaler gerne zur Verfügung: 0664 85 16 003

*Alexandra Thaler*



## NEUES AUS DER PFARRE

# Krankenkommunion – Stärkung für Leib und Seele

Von Jesus lesen wir in der Bibel, dass er die Kranken segnete und heilte. Er sucht die Gemeinschaft mit den Kranken und Schwachen. Er will ihnen nahe sein, sie trösten und stärken. Diesem Beispiel folgten seine Jünger. So erfüllen die christlichen Gemeinden seit den ersten Tagen der Kirche den Liebesdienst an den kranken, schwachen und älteren Pfarrmitgliedern.

Als ein besonderes Zeichen der Zusammengehörigkeit mit der Pfarrgemeinde ist die Spendung der Krankenkommunion zu sehen. Ein Pfarrmitglied, das krank, älter oder unterstützungsbedürftig zu Hause die heilige Kommunion empfängt, soll

spüren, dass er zur Gemeinschaft der Glaubenden gehört und an ihrer festlichen Feier in der heiligen Eucharistie Anteil hat. Ebenso ist der Empfang der Krankenkommunion eine Stärkung für Leib und Seele, die Hoffnung und Zuversicht verleiht, dass es besser weitergehen kann.

Auch in der Pfarre Itter wird dieser diakonische Dienst der Krankenkommunion angeboten. Zu besonderen kirchlichen Zeiten wie Weihnachten, Lichtmess, Ostern und Erntedank macht sich unsere Pastoralassistentin Kerstin Marie-Louise Planer mit der Unterstützung von Maria Rabl auf den Weg, um im Pfarrgebiet von Itter

die Krankenkommunion zu spenden. Gerade in herausfordernden Zeiten möchten wir diejenigen nicht aus den Augen verlieren, denen das Mitfeiern der Gottesdienste leider nicht mehr möglich ist, die aber dennoch gerne das „Brot des Lebens“ als Wegzehrung empfangen möchten.

Anmeldungen zur Krankenkommunion sind unter Tel. 05335/2882 (zu den Bürozeiten: Montag 8 bis 11 Uhr und Donnerstag 17 bis 19 Uhr) oder unter Tel. 0676/8746 6655 möglich.

*Kerstin Marie-Louise Planer,  
Pastoralassistentin*

## Kirche erfahren und erleben

### Einladung zum lebendigen mitgestalten von Gottesdiensten

Viele Menschen wünschen sich einen lebendigen Gottesdienst. Einen Gottesdienst, der sie berührt. Denn sie wollen Kirche erleben, Erfahrung teilen, Gemeinschaft spüren. Es braucht daher Gottesdienste, in denen Menschen lernen können achtsam zu sein, zu staunen, zu beten und vor allem: wirklich zu feiern.

Ein Bild von Kirche, auch hier in Itter: eine feiernde Gemeinschaft, lebendig versammelt und inmitten das „Ja“ Gottes zum Leben und seine bedingungslose Zuwendung zu uns. Jeder Gottesdienst ist eine Einladung, Teil einer solchen Feier zu sein: mit Herz und Kopf, mit unseren Sinnen, mit unserer Kunst, mit unserer Dichtung und mit unserer Musik. Musik und Gesang sind nicht nur Fenster zum Glauben, mir ihrer Umrahmung werden Gottesdienste lebendig und feierlich. Lebendige Gottesdienste entstehen zusammen mit der Gemeinde, am besten im Team.

Wer Interesse daran hat, auch mit Freunden oder Weggefährten, Musikkollegen, als Verein oder als Gruppe, der kann und soll sich engagieren. Wer solcherart einen Beitrag leisten möchte, wer Erlerntes und Geübtes präsentieren kann, der möge sich mit Annemarie im Pfarrbüro in Verbindung setzen.

**Herzlichen Dank schon im Voraus!**

*Für den Pfarrgemeinderat,  
Willi Mayr*



**Der TVB berichtet**

## SERVUS DIE RADELN

### Tipps und Information für deine Bikesaison

Die Ferienregion Hohe Salve ist wunderschön und das wird sie mit Sicherheit auch bleiben! Schließlich achten unsere Gäste und Einheimischen auf ihre Mitmenschen und eine intakte Umwelt. Die meisten bei uns wissen, wie man sich am Berg korrekt zu verhalten hat. Doch auch der begeistertste Biker fällt nicht vom Himmel, er wird geboren. Für euch halten wir einige Tipps und wichtige Informationen rund um das Thema „Biken“ bereit! Insgesamt 190 km Gesamtstreckenzlänge bereichern das Radwegenetz der Ferienregion Hohe Salve, wovon beachtliche 130 km reine Mountainbike-Strecken sind, diese dürfen jährlich von 1. April bis 31. Oktober genutzt werden. Vorweg muss gesagt werden, dass die Streckendaten in diversen Portalen, Apps und Karten manchmal nicht mit den offiziellen Radwegen übereinstimmen. Aus diesem Grund empfehlen wir, online auf [www.radrouting.tirol](http://www.radrouting.tirol) oder die interaktive Karte der Kitzbüheler Alpen ([maps.kitzalps.com](http://maps.kitzalps.com)) zurückzugreifen. Eine detaillierte Mountainbike-Karte ist außerdem in den Infobüros des Tourismusverbandes Ferienregion Hohe Salve für € 6,- erhältlich.

Die tirolweit einheitliche Beschilderung weist den richtigen Weg – egal ob man sich auf gewaltigen Trails am

Reschensee oder auf Mountainbike Routen in den Kitzbüheler Alpen bewegt – wer die Beschilderung einmal kennt findet sich in Tirols Berglandschaft zurecht!

Jeder von uns trägt mit seinem Verhalten zur Meinung und Toleranz der Öffentlichkeit gegenüber der Sportart Mountainbiken bei. Ein Miteinander funktioniert einwandfrei und wir bitten euch, diese einfachen Spielregeln zu beachten. Im Sommer wird die langersehnte Unterführung beim Strasserbauer (Söll) fertiggestellt werden. Dies ist eine enorme Aufwertung für die alle Radfahrer der Salvenradrunde sowie Pilger am Jakobsweg und Spaziergänger zwischen Söll und Itter. Ein herzliches Dankeschön gilt an all unseren Grundstückseigentümer für die stets gute und unkomplizierte Zusammenarbeit – ohne sie wäre es nicht möglich, dieses tolle Radwegenetz für die heimischen Biker und für Urlaubsgäste zu ermöglichen.

Wir vom Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve freuen uns auf eine hervorragende Saison und wünschen auch euch frohes Biken! Mehr Information erhalten Sie unter [www.hohe-salve.com](http://www.hohe-salve.com)

### Mit „neuer Rast“ in den Sommer starten

Ein ganz besonderes Herzensprojekt des Tourismusverbandes wurde gemeinsam mit der Firma Metallbau Thomas Feller aus Itter und der Firma Hoiz Tirol, Herrn Hans-Jörg Wartlsteiner aus Hopfgarten, verwirklicht. Mit vielen gemeinsamen Arbeitsstunden wurde an einer neuen Ausführung von Rastbänken für die Ferienregion Hohe Salve getüftelt, geschraubt und mit besten fachmännischen Know-Hows umgesetzt. Die Anforderungen waren, dass die Bänke gut und leicht transportierbar sein sollten und eine gute Sitzbequemlichkeit aufweisen mussten. Außerdem war es ein wichtiges Kriterium, sie nachhaltig, optisch ansprechend und regional produzie-

ren zu lassen. Gebaut aus Cortenstahl und Lärchenholz schmücken die neuen Rastbänke schon auf vereinzelt Plätzen die Region und laden zum Rasten und Aussichtsgenießen ein. Ein gelaserter Schriftzug mit „Kitzbüheler Alpen“ schmückt die Metallfüße, die einen edlen Rosteffekt haben und für eine attraktive Optik sorgen. Das besonders feinwüchsige Lärchenholz wurde unter besten Bedingungen in heimischen Wäldern auf über 2.000 Metern geschlagen und ist besonders witterungsbeständig und langlebig. Ziel ist, die Ferienregion Hohe Salve nach und nach in den nächsten Jahren einheitlich mit diesen Rastbänken auszustatten.

Die Entstehung der Bänke und die erfolgreiche Zusammenarbeit dieses zu 100% regionalen Werkes hat der Tourismusverband in einem Video dokumentiert. Dieses wird demnächst auf Instagram, Facebook und YouTube der Ferienregion Hohe Salve zu sehen sein. Der Tourismusverband bedankt sich bei der Firma Metallbau Thomas Feller und der Firma Hoiz Tirol für die perfekte Zusammenarbeit und Durchführung dieses gemeinsamen Projekts und ist besonders stolz auf die neun Rastbänke.

### Liftkarten-Pfand als Spende für die Bergrettung Hopfgarten

Wer hätte das je gedacht: Ein ganzer Winter ohne Gäste? Das hätte sich wohl niemand jemals vorstellen können. Trotz der Umstände sind wir sehr dankbar, dass wir einen traumhaften Ski-Winter am Berg erleben durften. Unter dem Motto: „Man kann nicht jeden Tag etwas Großes tun, aber gewiss etwas Gutes! Wir machen aus Ihrem Skipass Pfand etwas Gutes – eine Spende für die Bergrettung Hopfgarten“ und in Kooperation mit den Bergbahnen Hopfgarten und des TVB Ferienregion Hohe Salve wurden in diesem herausfordernden Winter wie-



tirolweite einheitliche MTB  
Beschilderung

Fotograf: Ferienregion Hohe Salve





V.l.n.r.: Friedl Eberl (GF Bergbahnen Hopfgarten), Reinhard Embacher (Bergrettung Hopfgarten), Carmen Sitzmann (TVB Hohe Salve)

der Spendenboxen an der Talstation Hopfgarten und Itter platziert.

„Ich hätte mir nie gedacht, dass trotz fehlender Urlaubsgäste wieder ein so toller Betrag für die Bergrettung Hopfgarten zusammenkommt“, freut sich Carmen Sitzmann, TVB Ortsstellenleitung von Hopfgarten-Kelchsau-

Itter. Laut Friedl Eberl, Bergbahnen Hopfgarten, behalten Saisonkarten-Besitzer die Karte meist gerne für die Wiederverwendung.

Bergrettungschef Reinhard Embacher bedankt sich bei der erneut großartigen Spendenaktion in Höhe von € 546,-

und bei allen Spendern der Pfandkarten. Aufgrund der Umstände war in diesem Winter ein Rückgang der Skiunfälle auf rund 20% zu verzeichnen. Mit der Spende wird die Ortsstelle Hopfgarten in aktuelle Berge- und Notfallausrüstung investieren.

## Dorfabende der Musikkapelle Itter und weitere Veranstaltungen

Da von Seiten unserer Bundesregierung bzw. unserem Bundesministerium noch keine für unsere Platzkonzerte/ Dorfabende und auch weitere Veranstaltungen (Sonnenaufgangswanderung, Brixentaler Bergleuchten Fest und co) umsetzbaren Richtlinien und Maßnahmenreglungen vorliegen, hoffen wir stark auf weitere Lockerungsschritte.

Carmen Sitzmann  
Büroleitung TVB Itter

Fotograf: C. Weigand



# KLEINE SALVE

## DIE SALVISTABAHN ITTER IST

## AUCH IM SOMMER GEÖFFNET!



**GEPLANTE ÖFFNUNGSZEITEN:**  
03. – 06. JUNI 2021  
03. JULI – 10. OKTOBER 2021



Hopfgarten - Itter - Kelchsau - Wörgl - Angerberg - Kirchbichl - Mariastein - Angath



## Pfarre Itter/St. Josef – Juni bis August 2021

03.06.2021

08:30 Uhr Fronleichnam

13.06.2021

08:30 Uhr Herz-Jesu Sonntag

*(Ob und in welchem Rahmen Prozessionen zu Fronleichnam und Herz-Jesu stattfinden können, wird noch bekannt gegeben.)*

15.08.2021

08:30 Uhr Maria Himmelfahrt

Festgottesdienst mit Segnung der Kräuterbuschen

Kurzfristige Änderungen werden über den WhatsApp-Infoservice der Pfarre (Anmeldung unter 0676 8746 6305) sowie im Pfarrbrief in der Kirche, auf Facebook, unserer Homepage und im Schaukasten bekanntgegeben.

## Was ist los?

**6. Juni**

Kraftalm-Berglauf  
ÖM-Berglauf 2021

**15. Juni**

Notarsprechstunde

**23.-27. Juni**

Feriansportwoche

**bis 4. Juli**

Anmeldeschluss  
Musikschuleinschreibung



## Wer kennt diese Bilder?

Die Auflösung in der nächsten Ausgabe vom Itterer Blattl.



Was  
friara  
wär...